

www.e-rara.ch

**Ewige Anbettung dess allerheiligsten Altars-Sacrament, in dem Geist und
in der Wahrheit, zu öffentlich- und feyrllich-immerwährendem
Gottes-Dienst in vier und zwanzig Stund-Andachten**

Walser, Iso

Gedruckt, und zu finden im Fürstl. Gotteshauss St. Gallen, 1774

Stiftsbibliothek St. Gallen

Shelf Mark: SGST 13104

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-102651>

Erste Stund der allerheil. Dreyfaltigkeit.

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]



Ewiger Anbettung

Erste Stund

Der

Allerheil. Dreyfaltigkeit.

SErz eröffne meine Lefzen,
So wird mein Mund dein Lob verkün-
digen.

O Gott merck auf mein Hülf,

HERz eile mir zu helfen.

Ehr sey dem Vatter, und dem Sohn, und
dem heiligen Geist:

Als er war im Anfang, jetzt und allweg,
und zu ewigen Zeiten, Amen. Alleluja.

Oder: Lob sey dir O HERz und König der
ewigen Herrlichkeit.

Anbettung.

DEn ewigen Gott ohne Anfang und ohne End,
Kommt, lasset uns ewig anbetten.

Dem allmächtig: dreyeinigen GOTT, Vatter,
Sohn, und heiligen Geist,

Kommt lasset uns ein ewiges Lob, und
Dank abstaten.

Ewige Anbett.

A

TE

IESu Christo unserm Gott, und Heyland,
im heiligsten Altars-Sacrament,
Kommt, laßet uns ein ewige Anbettung,
Lob, Ehr, Lieb, und Dancksagung ab-
halten.

Laßt uns mit allen Englen, und Heiligen der
Himmeln anstimmen:

Heilig, Heilig, Heilig,
Ist der HErr, der allmächtige Gott,
Der HErr der Heerschaaren.

Himmel und Erden seynd voll
Seiner Majestät, Glory, und Herrlichkeit!
Ehr sey dem Vatter, und dem Sohn, und
dem heiligen Geist:

Als er war im Anfang, jezt, und allweg,
und zu ewigen Zeiten, Amen.

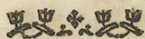
Gemüths = Erhebung.

W IESu! eingebornner Sohn des ewigen
Vatters! einer göttlichen Natur und Wes-
senheit mit ihm: In dir hat er sein unendliches
Wohlgefallen; ich bette dich an, in tieffester
Demuth, als meinen Gott, und HErrn!

O IESu! von dem Vatter, und von dir ge-
het zu gleich aus der heilige Geist. Dich mit
dem Vatter und dem heiligen Geist bette ich an,
als meinen Schöpfer und ersten Anfang!

O IESu! erleuchte meinen Verstand, und
entzünde meinen Willen, damit ich dich voll-
kommen liebe, und mit dem Vatter und heili-
gen Geist ewiglich anbetten möge.

Reu:



Reumüthige Abbitt.

Heilige Dreyfaltigkeit! grosser und schrecklicher Gott! aber auch barmherzig denjenigen, die dich lieben. Wir haben gesündigt, und seynd von deinen Gebotten abgewichen.

Herr verzeihe uns, und wende deinen Zorn von deinem Volk ab; Dann bey dir ist Barmherzigkeit, und Versöhnung.

Erhöre mein Gebett, und mein Flehen; daß ich in deinem Heiligthum ausgiesse.

Jesus durch deine Vermittlung seye mit uns deine Gnad, die Liebe des Vatters, und die Gemeinschaft des heiligen Geists, Amen.

Vorgesang. Gebenedeyt sey die heiligste Dreyfaltigkeit, und unzerteilte Einigkeit! Lasset uns sie loben in Ewigkeit: dann sie hat uns Barmherzigkeit erwiesen.

Lobgesang.

Herr du bist groß in Ewigkeit, * und dein Reich währet ewiglich.

Lobet den Herrn ihr Kinder Israel, * und preiset ihn vor den Völkern.

Verkündiget seine Wunderwerck; * dann kein anderer allmächtiger Gott ist, als er allein.

Lobet den Herrn alle seine Auserwählte; * haltet fröhliche Tag, und danket ihm.

O Herr du bist unser Schöpfer; * und wir alle seynd Werck deiner Händen.

Du hast durch deine grosse Macht, und durch

deinen starken Armh Himmel und Erden erschaffen : * und ist kein Ding, daß dir schwer falle.

Du stärker, du grosser und mächtiger : * dessen Nam ist, der HErr der Heerschaaren.

Du bist groß in deinen Rathschlägen : * und unsern Gedanken unbegreiflich.

Du O HErr wirst in Ewigkeit bleiben : * und dein Thron von einem Geschlecht bis zu dem andern bestehen.

Allmächtiger HErr, du Gott Israels : * du bist der HErr, unser Gott : und dich O HErr wollen wir loben.

Du hast deine Forcht in unsere Herzen gegeben : * Damit wir deinen Namen anrufen.

Gott! unser Gott seegne uns : * Gott seegne uns, und alle Welt soll ihne fürchten.

Ehr sey dem Vatter, und dem Sohn : * und dem heiligen Geist ;

Als er war im Anfang, jetzt, und allweg, * und zu ewigen Zeiten, Amen.

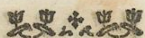
Vorgesang. Gebenedeyt sey, ic. wie oben fol. 3.

V. Lasset uns loben den Vatter, und Sohn, samt dem heiligen Geist :

R. Lasset uns ihne loben, und erhöhen zu ewigen Zeiten, Amen.

Lasset uns betten.

Allmächtiger ewiger Gott, der du deinen Dienern verliehen hast in Bekanntnuß des wahren Glaubens, die Ehr und Glory der ewigen
wi



wigen Dreifaltigkeit zu erkennen, und in Macht
der Majestät die Einigkeit anzubetten: wir bits
ten dich, daß wir durch eben dieses Glaubens
feste Beständigkeit vor allem widrigen Uns
und Zufall bewahret werden; Durch unseren
Herrn Jesum Christum deinen Sohn, welcher
mit dir lebt und regiert in Einigkeit des heilis
gen Geists, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit,
Amen.

Lobspruch. Gelobt und angebetet seye oh
ne End

Jesus Christus im heiligsten Altars: Sas
crament,

Von mir und allen Creaturen,

An allen Orten, und zu ewigen Zeiten,

Dann er mit Gott: und Menschheit, mit
Fleisch und Blut, mit Leib und Seel, samt
dem Vatter und heiligen Geist, wahrhaft,
wesentlich, und lebendig daselbst zugegen ist.

Lobgesang.

I.

Nachdem der göttlich Sohn vom Vater aus
gegangen,

Doch so, daß er von ihm sich niemals hat ges
trennt;

Hat er das Heyl der Welt zu wirken angefangen,
Und kame allbereit zu seinem Lebens: End.

2.

Er wußte zwar, daß ihn ein Jünger würd ver
rathen, A 3 Das

Daran lehrt er sich doch nur gar auf keine
Weiß :

Ja! er that gegen sie noch grössere Wohlthaten,
Und gab sich ihnen selbst zu einer Lebensspeiß.

3.

Da unser Körper ist mit einer Seel begabet,
Und diese beede Ding verschiedne Wesen sind,
Gott mit zweyfacher Speiß den ganzen Men-
schen labet,

Da man sein Fleisch und Blut in diesem
G'heimnuß find.

4.

Er ward ein Mensch, wie wir, da er einst ward
gebohren,

Er wurde unser Speiß im letzten Abendmahl;
Am Kreuz starb er, daß man nicht ewig gieng
verlohren,

Nun wartet er auf uns dort in des Himmels
Saal.

5.

O Brodsgestalt! du bist zum Heyl der Welt
bereitet,

Du öffnest angelweit für uns die Himmels
Port;

Sich doch! wie unser Feind uns überall bestreitet!
Ach! hülff und stärke uns in diesem G'fahrens
Ort.

6. Gott!



Gott ! der du einzig bist , doch dreysach in
Personen ,

Sey ewig da verehrt in diesem Sacrament ;
Du wollest aber auch uns diesen Dienst belohnen
Mit einem Lebens : Lauff , der dauret ohne
End , Amen.

Gelobt und angebetet seye ohne End
Iesus Christus im heiligsten Sacrament ,
Von mir und allen Creaturen ,
An allen Orten , und zu ewigen Zeiten , Amen.

Die Cron Der heiligsten Dreysaltigkeit.

Ich glaub in Gott Vatter ! allmächtigen
Schöpfer , 2c.

I. Zehner.

Uebung des Glaubens.

Himmelischer Vatter ! dieß ist das ewige
Beken, daß ich erkenne dich allein wahren
Gott , und den du gesandt hast , Iesum
Christum :

In dessen Glauben ich lebe , der mich geliebt,
und sich selbst für mich dargegeben hat.

Darum bekenne ich einen Gott in der Wes-
senheit , und in den Personen die heilige Drey-
saltigkeit :

Dann drey seynd , welche Zeugnuß geben
in

in dem Himmel, der Vatter, das Wort, und der heilige Geist; und diese drey seynd eins.

Du O Jesu bist die Wahrheit, und hast Wort des ewigen Lebens:

In welchen gegründet, glaube ich, daß du O Jesu Christe in dem heiligsten Altars, Sacrament mit Gott und Menschheit, mit Leib und Seel, samt dem Vatter und heiligen Geist, wahrhaft zugegen sehest.

So seye der heiligen Dreyfaltigkeit ein ewige Anbettung, Lob, Ehr, Lieb, und Danksagung,

Von allen Geschöpfen, an allen Orten, zu allen Zeiten, und in alle Ewigkeit:

Aus Ihm, durch Ihn, und in Ihm, seynd alle Ding:

Ihm seye Ehr und Glory in Ewigkeit, Amen.

Folget das Vatter unser, 2c. 10. mahl.
Dernach: Ehr sey dem Vatter, 2c. als er war im Anfang, 2c. Endlich: Begrüßet sehest du Maria! voll der Gnaden, 2c.

II. Zehner.

Uebung der Hoffnung.

O Dreyeiniger Gott! dein heiliger Nam, und die Gedächtnuß deiner Allmacht, Weisheit, und Liebe erquickten die Begierd, und Hoffnung meiner Seel.

Nach dir seufze ich in der Nacht und Finsternuß dieses armseeligen Lebens; und in dem Licht
der

der Erleuchtung wird mein Geist und mein Herz zu dir wachen.

HERZ ! du allmächtiger König ! alle Ding stehen in deinem Gewalt : dann du hast Himmel und Erden gemacht : erhööre mich Armseelige, die flehentlich zu dir ruffet, und auf deine Barmherzigkeit festiglich vertrauet.

Gedenke meiner O Gott ! der jene nicht verlasset, so dich lieben, und auf deine Barmherzigkeit hoffen, alle Sorgfalt werfe ich auf dich ; dann du sorgest für uns.

O ewiges Wort, du bist Fleisch worden, und hast in uns gewohnet, voll der Gnad und der Wahrheit : und niemand kommt zu dem Vater, als durch dich, Jesu Christe, unser Hoffnung, unser Mittler, durch dein heiliges Blut, und die Versöhnung für die Sünden aller Welt !

In dir allein ist unser Heyl : dir ist aller Gewalt gegeben im Himmel und auf Erden : Auf dich setze ich mein Vertrauen, und hoffe das Leben, welches zu geben, du kommen bist.

Heiliger Geist ! der du die Herzen deiner Glaubigen erfüllst, und unsere Schwachheit stärkest ; welchen uns Jesus als einen Tröster versprochen hat ; ich hoffe das Licht deiner Wahrheit, das Feuer deiner Liebe, die Gnad deiner Stärke, und der Beharrlichkeit.

So setze dann der heiligen Dreyfaltigkeit ein ewige Anbettung, Lob, Ehr, Lieb, und Danksgiving,

Von allen Geschöpfen, an allen Orten, zu allen Zeiten, und in alle Ewigkeit :

Aus Ihm, durch Ihn, und in Ihm seynd alle Dinge: Ihm seye Ehr und Glorj in Ewigkeit, Amen.

Folget das Vatter unser, 2c. 10. mahl:
 Hernach: Ehr sey dem Vatter, 2c. als er war, 2c. Endlich: Begrüßet sehest du Maria, 2c.

III. Zehner. Uebung der Liebe.

S Heilige Dreysaltigkeit, heiliger Gott der Heerschaaren, von dessen Herrlichkeit die Erden voll ist; unsterblicher und unsichtbarer König der Ewigkeit, ich erkenne deine unendliche Vollkommenheit; Grosser Gott! wie wunderbarlich ist dein ewiges Wesen! niemand kann es begreifen.

Ich bette an, verehere, und liebe dich, O unendlich dreyeiniger Gott! ich erfreue mich ab deiner unermessenen Glückseligkeit.

Du höchstes und unendliches Gut, und Abgrund aller Vollkommenheit! ich liebe aus allen meinen Kräften dich O Gott meine Stärke, der du mich gemacht hast: und wem soll mein Herz eigen seyn, als dir allein dem einzigen Schöpfer?

O Gott meine Liebe! wer wird mich scheiden von der Liebe meines Gottes? Wann wird jener Tag anbrechen, und dieser Schatten vergehen, daß ich finde, und vollkommen liebe
 dens



denjenigen, den meine Seel liebet, und mit dir
in Ewigkeit vereiniget werde !

So seye dann der heiligen Dreyfaltigkeit ein
ewige Anbettung, Lob, Ehr, Lieb, und Dank-
sagung,

Von allen Geschöpfen, an allen Orten, zu
allen Zeiten, und in alle Ewigkeit.

Aus Ihm, durch Ihn, und in Ihm seynd al-
le Ding: Ihm seye Ehr und Glory in Ewigkeit,
Amen.

Solaet das Vatter unser 2c. 10. mahl; her-
nach: Ehr sey dem Vatter 2c. als er war 2c. ends-
lich: Begrüßet sehest du Maria.

Lob spr ü ch.

I. **H**eilig! heilig! heilig ist der HErr, der
allmächtige Gott, der da war, und
der da ist, und der kommen wird !

Ehr sey dem Vatter 2c. ; als er war im
Anfang 2c. 3. mahl.

II. Dem, der auf dem Thron sisset, und dem
Lamm, sey Lob, Herrlichkeit, und Macht
von Ewigkeit zu Ewigkeit !

Ehr sey dem Vatter 2c. ; als er war im
Anfang 2c. 3. mahl.

III. Gebenedeyt sey der dreyeinige GOTT
in dem heiligen Tempel seiner Herrlichkeit,
und auf dem Thron seines Reichs in Ewig-
keit !

Ehr sey dem Vatter 2c. ; als er war im
Anfang 2c. 3. mahl.

Lob:



Lobgesang Te Deum laudamus.

GOTT! dich loben wir: O HERR! dich bekennen wir.

Dich ewigen Vatter ehret die ganze Welt.

Alle Engel, die Himmel, und aller Gewalt darinnen,

Die Cherubim und Seraphim singen dir mit unaufhörlicher Stimm:

Heilig, heilig, heilig ist der HERR GOTT der Heerschaaren.

Himmel und Erden seynd voll der Majestät deiner Herrlichkeit.

Dich lobet der herrliche Chor der Apostlen.

Dich lobet die löbliche Zahl der Propheten.

Dich lobet das hellglanzende Kriegsheer der Martyrer.

Dich preiset in der ganzen Welt die heilige Kirch;

Und bekennet dich als den Vatter von unermessener Majestät,

Und deinen würdigen, wahren, und einzigen Sohn:

Und auch den Tröster den heiligen Geist.

O Christe! du bist der König der Herrlichkeit.

Du bist des Vatters ewiger Sohn.

Du hast nicht gescheuet der Jungfrauen Leib, daß du Mensch wurdest, und uns erlötest.

Du hast überwunden des Todes Stachel, und den Glaubigen das Reich der Himmeln eröffnet.

Du

Du sithest zu der Rechten Gottes in der Herrlichkeit des Vatters.

Ein zukünftiger Richter wirst du geglaubet.

Darum, O HErr! bitten wir dich, komme zu Hülff deinen Dienern, die du mit deinem kostbaren Blut erlöset hast.

Mache, daß wir mit deinen Heiligen in der ewigen Herrlichkeit gezählet werden.

HErr mache selig dein Volk, und segne deine Erbschaft.

Regiere, und erhöhe sie biß in Ewigkeit.

Wir loben dich täglich, und preisen deinen Namen ewiglich.

O HErr! du wollest uns diesen Tag von Sünden bewahren.

Erbarme dich unser, O HErr! erbarme dich unser.

HErr! deine Barmherzigkeit komme über uns, als wie wir in dich gehoffet.

In dich O HErr! hab ich gehoffet, lasse mich ewiglich nicht zu Schanden werden.

V. Gelobt und gebenedeyt sey die allerheiligste und unzertheilte Dreyfaltigkeit:

Ry. Von nun an biß in Ewigkeit.

Lasset uns betten.

Almächtiger ewiger Gott, der du mich aus unermessener Barmherzigkeit zu deiner wahren Kirch beruffen hast, in welcher ich daß unaussprechlich grosse Geheimnuß der allerheiligsten Dreyfaltigkeit durch den Glauben erkenne, und demüthig anbette; verleihe mir

kräft

kräftige Gnad, also in wahrer Gottseligkeit zu leben, daß ich einstens durch einen glückseligen Tod zur ewigen Anschauung und Anbettung dieser allerheiligsten Dreifaltigkeit gelangen möge, durch IESUM Christum deinen Sohn, der mit dir lebt und regiert in Einigkeit des heiligen Geists Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

Anmuthung
Des heiligen Thomas von Aquin
Zum Heiligen Sacrament.

I.

Ich bett dich an, O höchstes Gut,
Daß du hier aufbehalten;
Verborgen hast dein Fleisch und Blut
In Sacraments Gestalten.
Sieh' hier mein Herz, sich stellet dar,
Und nach dein'm Willen lenket;
Weil dieses sich hier ganz und gar
In deine Lieb versenket.

2.

Das Aug, der Gschmack und andre Sinn,
Die Menschen hier betrügen:
Doch ich gewiß versichert bin,
Daß nicht das Ohr kann lügen.
Ich sicher glaub, was Gottes Sohn
Mit seinem Wort mich lehret;
Nichts g'wissers ist, ob man es schon
Von ihm nicht selbstem höret.

3. Es

3.

Es war allein am Creuzes: Stamm
 Die GÖttlichkeit nit gesehen:
 Nun GÖtt: und Menschheit hier beysam
 Wahrhaft verborgen stehen:
 Doch ich bekenne festiglich,
 Daß beyde allhier seyen.
 Was jener Schächer batt' für sich,
 Bitt', wolst auch mir verleichen.

4.

Ich hier nit seh die Wunden dein,
 Die Thomas hat gesehen;
 Doch dich den GÖtt und HERN mein
 Wird jederzeit gestehen.
 Ein steiffer'n Glauben wollest mir
 Von Tag zu Tag bescheren:
 Auch meine Hoffnung für und für
 Samt deiner Lieb vermehren.

5.

Dich hat der HERN vor seinem Tod
 Zum Liebs: Pfand uns gegeben:
 Du bist das wahre Himmel: Brod,
 So uns erhalt das Leben.
 Laß doch mein Herz stäts bey dir seyn;
 Mit selben dich verbinde:
 Gib Gnad, das es in dir allein
 Sein Trost, und Leben finde.

6. HERN

6.

HERR IESU, wahrer Pelican,
 Die Reinigkeit mir schenke:
 Was ich im Leben Böß gethan,
 In deinem Blut versenke:
 Von selbstem nur ein Tröpflein mag
 Die ganze Welt erlösen;
 Bewahren auch von aller Plag,
 Und waschen von dem Bösen.

7.

O wahrer GOTT, HERR IESU Christ,
 Den ich verdeckt anschau;
 Wann wird doch kommen jene Frist,
 Auf die ich allzeit traue?
 Daß ich dich seh in deinem Licht,
 Und zu dir auferhoben,
 Von Angesicht zu Angesicht,
 Dein Klarheit möge loben.

- V. O GOTT unserer Vätter!
 R. Du bist lobwürdig und herrlich.
 V. Gebenedeyt seye der heilige Nam
 R. Deiner Herrlichkeit in alle Ewigkeit!
 V. Heilige Dreyfaltigkeit, deine Geheimnuß
 seynd unergründlich;
 R. Deine Wunder mächtig:
 V. Dein Reich ist ewig, dein Gewalt ist ohne
 End.
 R. Dir sey Lob und Dank in Ewigkeit.

Eaf

Lasset uns betten.

Almächtiger ewiger Gott, der du durch deinen eingebornen Sohn deine Majestät uns geoffenbahret, und das allerheiligste Sacrament des Altars hast einsetzen lassen, damit wir durch dessen Wirkung zu deiner ewigen Anbettung in dem Himmel gelangen möchten: verleihe gnädiglich, daß wir das hochheilige Geheimnuß der allerheiligsten Dreyfaltigkeit in tieffester Ehrfurcht allzeit anbetten, und von dem heiligsten Altars: Sacrament die kräftigste Früchten genießen; durch denselben unsern Herrn Iesum Christum; Amen.

Litaney,

Von der allerheiligsten Dreyfaltigkeit.

Arie eleison. Christe eleison.

Arie eleison. Christe höre uns,
Christe erhöre uns.

Gott Vater vom Himmel, Erbarme dich
unser.

Gott Sohn Erlöser der Welt,

Gott heiliger Geist,

Heilige Dreyfaltigkeit ein einiger Gott,

Wahre, und einige Dreyfaltigkeit,

Heilig, und unzertheilte Einigkeit,

Einigkeit in der Wesenheit, und Drey-
faltigkeit in den Personen,

Einige, und gleiche Majestät,

Ungebohrner Vater,

Ewige Anbett.

B

Ein

Erbarme dich unser.

Eingebornner Sohn,
 Heiliger Geist ausgehend von Beyden,
 Heiliger Gott,
 Heiliger starker Gott,
 Heiliger unsterblicher Gott,
 O Gott, der du alles aus nichts erschaf-
 sen hast,
 Der du alles wunderbarlich erhaltest,
 Der du alles zum Besten deiner Ausser-
 wählten ordnest,
 Allmächtiger Gott,
 Allerweisster Gott,
 Unendlich gütiger Gott,
 O Gott dessen Barmherzigkeit über alle
 deine Werk,
 Dessen Gerechtigkeit heilig, und erschreck-
 lich in ihren Urtheilen,
 Dessen Vorsichtigkeit in ihren unbegreifli-
 chen Anordnungen niemahl fehlet,
 Ewig durch dich selbst allein glückseliger Gott,
 Ewig dir selbst allein vergnüglicher Gott,
 Ewig von allem allein unabhängiger Herr,
 und Gott,
 O Gott, der du unsers Guten nicht von-
 nöthen,
 In dem wir leben, wirken, und seyn,
 Auß deme, durch dene, und in deme Alles,
 In allen Worten, und Versprechen getreu-
 er Gott,
 Alle geringste gute Werk ewig belohnen-
 der Gott,
 Alle auch kleinste Sünden erschrecklich straf-
 fender Gott,

Erbarme dich unser.

Hei



Heilige Dreyfaltigkeit unser Liebe, Erbarme dich unser.

Heilige Dreyfaltigkeit unser Hoffnung, Erbarme dich unser.

Heilige Dreyfaltigkeit, unser Anfang, letztes Ziel, und End, Erbarme dich unser.

Bis uns gnädig, Verschone uns, O HErr.

Bis uns gnädig, Erhöre uns O HErr.

Von allem Uebel, Erlöse uns O HErr.

Von allem Unglauben, und Keßerey,

Von allem Mißtrauen, und Verzweiflung,

Von Uebertretung deiner heiligen Geboten,

Von Begierlichkeit der Augen,

Von Begierlichkeit des Fleisches,

Von Hoffart des Lebens,

Von allem Mißbrauch deiner heiligen Gnaden, und Gutthaten,

Von dem gähnen, und unvorgesehenen Tod,

Von der ewigen Peyn, und Beraubung deines heiligen Angesichts,

Durch dein unendlich göttliches Wesen,

Durch die Majestät deiner unendlichen Glorj,

Durch die Reichthum deiner ewigen Glückseligkeit,

Durch die Viele deiner Erbarmungen, und Liebe,

Durch alle Geheimnuß, Verdienst, und Opfer unsers Erlösers, und seiner heiligen Kirch.

Durch die Fürbitt der Jungfräulichen Mutter



ter Gottes Maria, und aller Auserwählten, Erlöse uns O Herr.

Wir arme Sünder, Wir bitten dich, erhöre uns.

Daß wir erkennen dich wahren GOTT allein, und den du gesandt hast Iesum Christum,

Daß wir unseren Verstand gefangen geben in den Gehorsam deß Glaubens,

Daß wir in allen Anfechtungen, Trübsal, und Kleinmüthigkeit uns erinnern deiner Liebe, und Barmherzigkeit,

Daß wir in Freud, und Leyd eine wahre Lieb aus allen Kräften dir eifrig erzeigen,

Daß wir durch ein demüthig, und zerknirschetes Herz, welches du niemahl verachtest, würdige Früchten der Buß bringen mögen,

Daß wir unseren Willen im Leben, und Tod, mit deinem heiligsten Willen vollkommen vereinigen,

Daß wir mit allen heiligen Sacramenten, zu dem letzten Tods-Kampf gestärket werden,

Daß wir unsere Seelen in deine allmächtige Hand aufgeben können,

Daß wir in deinem heiligsten Namen dieses Zeitliche enden, und das ewige Leben anfangen mögen,

Heilige Dreyfaltigkeit, unser Gott, und Alles,

O du Lamm Gottes, welches du hinnimmst die

Wir bitten dich, erhöre uns.

die Sünd der Welt, Verschone uns O
HER.

O du Lamm Gottes, welches du hinnimmst die
Sünd der Welt, Erhöre uns O HER.

O du Lamm Gottes, welches du hinnimmst die
Sünd der Welt, Erbarme dich unser, O
HER.

Christe höre uns. Christe erhöre uns.

HER erbarme dich unser. Christe erbarme
dich unser. HER erbarme dich unser.

Vatter unser.

V. Gelobt bist du O HER Gott unser Vätter.

R. Und über alles erhöht zu allen Zeiten.

V. Lobet den Vatter, und Sohn, samt dem
heiligen Geist.

R. Lobet, und erhöht ihn zu allen Zeiten.

V. HER erhöre unser Gebett.

R. Und unser Ruffen komme zu dir.

Gebett.

Almächtiger ewiger Gott, der du deinen
Dieneren gegeben hast, in der Erkennt-
nus des wahren Glaubens die Glory der ewi-
gen Dreyfaltigkeit zu erkennen, und in Macht
der Majestät die Einigkeit anzubetten: Wir bits-
ten, daß wir in Beständigkeit desselbigen Glau-
bens von aller Widerwärtigkeit allezeit bewah-
ret werden; durch Iesum Christum unsern
HERN, deinen Sohn, welcher mit dir lebt, und
regiert, in Einigkeit des heiligen Geists, wahr-
er Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.



Andächtige Gedächtnuß
Von denen heiligen Gottes.

I.

Von der seeligsten
Jungfrau und Mutter Gottes.

Vorges. **G**egrüßet seyst du Königin, Mutter der Barmherzigkeit, unser Leben, Süßigkeit, und Hoffnung sey begrüßt! zu dir schreyen wir elende Kinder Eva: zu dir seufzen wir Traurende und Weinende in diesem Thal der Zähren.

Eja unsere Fürsprecherin wende deine barmherzige Augen zu uns, und nach diesem Elend zeige uns Jesum die gebenedeyte Frucht deines Leibs, O milde, O gütige, O süße Jungfrau Maria.

V. Bitt für uns O heilige Gottes: Gebährerin,

R. Auf daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Lasset uns betten.

Ihr bitten dich O HErr, giesse deine Gnad in unsere Herzen, auf daß wir, die da Christi deines Sohns Menschwerdung auf des Engels Verkündigung erkennen haben, durch sein Leyden und Creuz zur herrlichen Auferstehung gebracht werden; durch denselben deinen

nen Sohn, unsern HErrn IEsum Christum;
Amen.

Folget die Gedächtnuß von dem Heil. Ordens- Stifter / aus dem Anhang.

Item die Gedächtnuß des Sonn- / Feys- oder Festtags / aus dem Anhang.

Gedächtnuß der Verstorbenen.

Ihr befehlen dir, O HErr, die Seelen der abgestorbenen Christglaubigen (die Seel deines Dieners N. N.) und bitten dich demüthig, du wollest sie, nachdem sie der Welt abgestorben, bey dir leben lassen, und was sie aus menschlicher Schwachheit sündhaftes begangen, wollest du ihnen (ihr) gnädiglich verzeihen durch IEsum Christum unsern HErrn, Amen.

Psalm de profundis.

Aus der Tieffe, O HErr, ruffe ich zu dir: *
HErr erhöre meine Stimm.

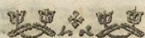
Deine Ohren wollen acht haben * auf die Stimm meines Gebetts.

Ach HErr, wann du alle Missethaten beobachten willst, * wer wird bestehen?

Aber bey dir ist Vergebung; * und um deines Geseß willen verlasse ich mich auf dich.

Meine Seel verlaßt sich auf sein Wort: *
meine Seel hoft auf den HErrn.

Von frühe Morgen biß in die Nacht * soll
Isräel auf den HErrn hoffen.



Dann bey dem HErrn ist Barmherzigkeit; *
und überflüssige Erlösung.

Und er wird Israel befreien * von allen
Sünden.

V. HErr gieb ihnen (ihr) die ewige Ruhe :

R. Und das ewige Licht leuchte ihnen (ihr)

V. HErr lasse sie ruhen im Frieden,

R. Amen.

V. HErr erhöre mein Gebett.

R. Und mein Ruffen komme zu dir.

Lasset uns betten.

GOTT dessen Eigenschaft ist, allzeit zu erbarmen, und zu verschonen, wir bitten dich demüthig, du wollest die Seelen deiner Dienern (Seel deines Dieners) welche du aus dieser Welt abgerufen, von deinen heiligen Englen aufnehmen, und in das himlische Vaterland überbringen lassen, um allda die ewige Freud und Seeligkeit genießten zu können. Zu diesem End opfern wir für sie auf deiner unermessenen Barmherzigkeit das unendlich: kostbare Leben, Leyden, und Sterben deines Sohns JESU Christi, seine Verdienst, und Genugthuungen, seine Schmerzen, und das in seinem bitteren Leyden vergossene Blut: wie auch alle heilige und dir wohlgefällige Werk deiner Heiligen, und deiner Kirch, deren sie Glieder gewesen, und an eine Gemeinschaft der Heiligen geglaubt haben: sehe dieses Opfer mit gnädigen Augen an, und erbarme dich dieser leydenden

den Seelen, durch IESum Christum unsern
HERN, Amen.

Beschluß.

G Allerheiligste Dreyfaltigkeit, Gott Vater
ter Sohn, und heiliger Geist, ich beschlies-
se gegenwärtige Stund; Andacht in tiefester
Anbettung deiner höchsten Majestät; mit ewi-
ger Dankagung für alle Gutthaten und Gna-
den, und wiedme mein Leben, mein Herz und
mein Seel deiner standhaften Liebe.

Weilen aber das ewige Leben ist, dich O
himmlischer Vater, und den du gesandt hast,
IESum Christum erkennen; verleihe, daß wir
durch die wahre Erkenntnuß der Geheimnussen
unsern heiligen Glaubens das Böse meiden,
das Gute üben, und zu deiner ewigen Anbet-
tung im Himmel gelangen.

IESu im allerheiligsten Sacrament, der du
immer lebest, durch deine unendliche Verdienst
die Versöhnung und Gnad uns zu erhalten,
erbarme dich meiner, und der ganzen Christen-
heit, absonderlich aller derjenigen, so mir gutes
erwiesen haben; und seye uns allen gnädig, und
barmherzig, jetzt und in Ewigkeit, Amen.

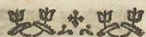
V. Angebettet seye ohne End das heiligste
Altars Sacrament?

R. In Ewigkeit, Amen.

V. HERr erhöre mein Gebett,

R. Und mein Ruffen komme zu dir.

V. Laßt uns den HERN benedeyen!



R. Gott sey Dank.

Und die Seelen aller Christglaubigen ruhen
durch die Barmherzigkeit Gottes im Frieden,
Amen.



Swente Stund

Deß allerheiligsten

Altars = Sacrament.

HErr eröffne meine Lefzen;
So wird mein Mund dein Lob verkündigen.
O Gott merck auf mein Hülf,
HErr eile mir zu helfen.

Ehr sey dem Vatter, und dem Sohn, und dem
heiligen Geist:

Als er war im Anfang, jetzt und allweg,
und zu ewigen Zeiten, Amen. Alleluja.

Oder: Lob sey dir **O** **H**Err, und König der
ewigen Herrlichkeit.

Anbettung.

Das allerheiligste Sacrament des Altars,
Kommt! laßt uns anbetten.

JESUM Christum unseren **H**Errn, der das
Brod des Lebens ist;

Kommt laßt uns anbetten.

Christum den König, der über die Völker herr-
schet